

7 August 2009

Tabbloid von heute

PERSÖNLICHE NACHRICHTEN FÜR obsto@web.de

AKTUELLES

ICD-10-GM 2010: Vorabversion beim DIMDI veröffentlicht

AUG 06, 2009 04:46NACHM.

Die vorläufige Fassung der ICD-10-GM 2010 finden Sie ab sofort auf den Internetseiten des DIMDI. Bitte beachten Sie, dass es in der endgültigen amtlichen Fassung noch Änderungen gegenüber dieser Vorabversion geben kann.

Verwandte Beiträge:

- Blutstammzelleinrichtungen: Neues Register bei PharmNet.Bund
- DIMDI veröffentlicht Jahresbericht 2006/2007
- Frankenstein und Belle de Jour: 30 Filmcharaktere und ihre psychischen Störungen
- Gelbe Liste und ICD-10 für PDA: Medispace beendet Zusammenarbeit
- ICD-10 in Version 2006 erschienen 

AKTUELLES

Endlich – Rote Liste für den iPhone!

AUG 06, 2009 02:19NACHM.



Ich hatte ja schon Anfang des Jahres danach verlangt, aber ab gestern ist es Wirklichkeit: Sechs Jahre nach der PDA-Version gibt es nun auch die Rote Liste als Applikation für das iPhone! Für günstige 19,99 €, Updates inklusive (die PDA-Version kostet schlappe 75€ p.a.). Übrigens nicht von der Rote Liste GmbH programmiert, sondern als Eigenentwicklung mehrerer pfiffiger Mediziner, federführend Dr. Benjamin Sattler, zusammen mit dem iPhone-Entwickler Dominik Pich. Das Programm beinhaltet den kompletten Datensatz der Roten Liste und soll über Updates immer auf dem neusten Stand gehalten werden – na, mal sehen. “Rote Liste Medikamente” ist ab sofort im iTunes Store erhältlich.

Verwandte Beiträge:

- “Aktuelles” für Smartphones
- 15 Free Healthcare Apps for the iPhone
- Free iPhones for students at Aoyama Gakuin University
- Gewinner der Büchergutscheine
- i:mobile statt Rote Liste 

AKTUELLES

Komplettausfall ULB-Katalog und Ausleihsystem

AUG 05, 2009 09:33VORM.



Der Server für den ULB-Katalog und das Ausleihsystem ist komplett ausgefallen. Die Behebung der Probleme wird voraussichtlich noch bis in den Nachmittag des 5.8. dauern. Ausleihen und Rücknahmen sind in dieser Zeit leider nicht möglich, ebenso können keine Verlängerungen, Vormerkungen, Bestellungen oder Fernleihen durchgeführt werden.

Für die Recherche nach Büchern können Sie ersatzweise jederzeit den HBZ-Verbundkatalog nutzen.

Verwandte Beiträge:

- 09./10. April: Katalog, Aus- und Fernleihe nicht verfügbar
- 09.08.: Katalog, Ausleihsystem und Fernleihe nicht verfügbar!
- 1.-3. Mai: ULB-Katalog und Ausleihsystem außer Betrieb
- 100.000ste Fernleihe für die Medizinische Fakultät
- 13.-14. Juni: Katalog und Ausleihe außer Betrieb ☰

AKTUELLES

1.400 Jahre Wartezeit eingespart – 33.333ste Subito-Bestellung

AUG 04, 2009 12:34NACHM.



Im letzten Monat wurde am 23.7. die Subito-Bestellung Nr. 33333 getätigt. Es handelte sich dabei um *“Measurement of subjective phenomena in primary care research: the visual analogue scale”* In: *Family practice research journal* (1993). Der Artikel wurde um 11:47 bei der Deutschen Zentralbibliothek für Medizin in Köln bestellt und 12 Stunden später per Fax ausgeliefert.

Von November 2000 bis Juli 2009 konnten der Medizinischen Fakultät insgesamt 33.382 Bestellungen über subito geliefert werden. Subito weist zwei entscheidende Vorteile auf:

1. Durch die gezielte Bestellung muß die entsprechende Zeitschrift nicht abonniert werden, was der Fakultät bis heute einen zweistelligen Millionenbetrag an Kosten eingespart hat.
2. Durch die garantiert schnelle Lieferung (oft innerhalb von wenigen Stunden) mußten die Wissenschaftler, Ärzte und Doktoranden deutlich weniger lange auf die Dokumente warten als ihre Kollegen an anderen Fachbereichen und Universitäten. Rechnet man die eingesparte Wartezeit hoch, kommt man auf insgesamt auf eine halbe Mio. Stunden oder 1.400 Jahre.

Durch den guten Zeitschriftenbestand in Münster und die mittlerweile sehr weit zurückreichenden elektronischen Zeitschriftenarchive müssen jedes Jahr etwa 10% weniger Artikel weniger angefordert werden als im Vorjahr.

Der kostenfreie Subito-Dienst wurde im Jahr 2000 von der Zweigbibliothek Medizin zur Verbesserung und insbesondere zur Beschleunigung der Literaturversorgung in der Fernleihe eingeführt. Die ZB Med übernimmt die Kosten für Subito-Bestellungen von Bediensteten und Doktoranden der Medizinischen Fakultät. Subito-

Interessenten melden sich über ein Anmeldeformular im Internet, das sie unterschrieben und gestempelt an die Zweigbibliothek Medizin weiterleiten müssen, zu diesem Dienst an. Die Zweigbibliothek schaltet den Interessenten nach Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen frei. Teilnehmer an diesem Dienst verpflichten sich dazu, die Bestellung (nicht über subito-doc.de sondern) über eine speziell programmierte Schnittstelle durchzuführen sowie keine Artikel aus Zeitschriften zu bestellen, die an der Zweigbibliothek Medizin oder an einer anderen Bibliothek in Münster leicht zugänglich sind (ebensowenig wie Bücher).

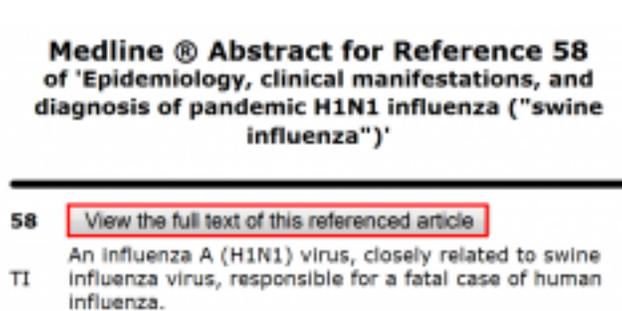
Verwandte Beiträge:

- No related posts. ☰

AKTUELLES

UpToDate mit Verweisen zum Volltext

AUG 04, 2009 11:52VORM.



Die klinische Reviews-Datenbank UpToDate bietet nicht nur aktuelle Informationen zur Schweinegrippe an (siehe unten), sondern zeigt ab heute in den Referenzen an, wenn Volltexte an der Universität Münster vorhanden sind. Dabei wird auf den Linkresolver ExLibris zurückgegriffen, der automatisch alle PubMed-Referenzen von UpToDate mit den Bestandsinformationen der Unibibliothek verknüpft. Sie können also direkt sehen, ob der Volltext vorhanden ist und wenn nicht, wie Sie ihn bekommen können.

- Epidemiology, clinical manifestations, and diagnosis of pandemic H1N1 influenza ("swine influenza")
 - Treatment of pandemic H1N1 influenza A ("swine influenza")
 - Prevention of pandemic H1N1 influenza A ("swine influenza")
 - Influenza symptoms and treatment (Patient Information)
- **Verwandte Beiträge:**

- Clin-eguide – Konkurrenz zu Micromedex
- DynaMed und ClinicalResource im Test
- Neu: 3-monatiger Trial zu DoctorConsult
- PubMed mit neuen Infos zur Schweinegrippe
- Trial für UpToDate ☰

AKTUELLES

Kardiopulmonale Reanimation mit dem iPhone

AUG 03, 2009 01:11NACHM.



D-SIGN, eine kleine italienische Firma, hat sich mit einem Arzt zusammen getan, um ein Cardiac Pulmonary Resuscitation-Tool für das Apple iPhone zu entwickeln. In ICPR Lite (0,79 Euro) kann man wahlweise die Leitlinien der American Heart Association oder des European Resuscitation Council aufrufen. Es eignet sich auch zum selbstgesteuerten Lernen. Die Vollversion (noch nicht erhältlich) wird ein einfaches Feedback-Modul für die CPR-Ausbildung für Laien und medizinisches Fachpersonal enthalten.

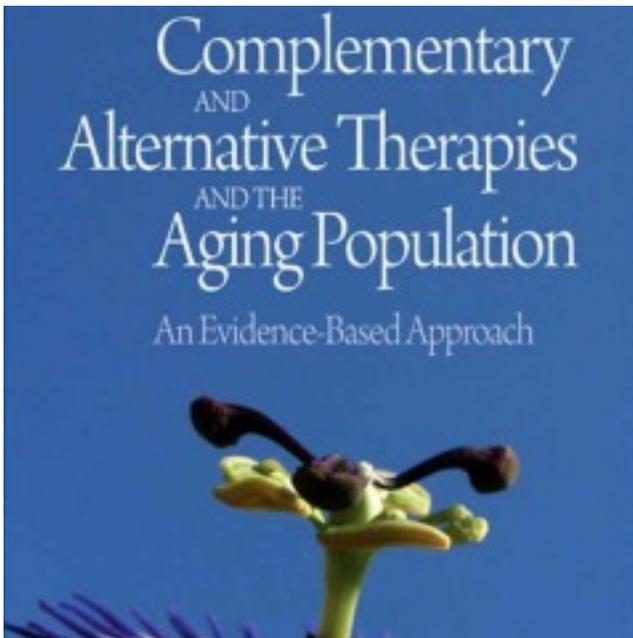
Verwandte Beiträge:

- "Aktuelles" für Smartphones
- "Die Zukunft der klinischen Forschung ist gefährdet"
- 15 Free Healthcare Apps for the iPhone
- 20 neue Onlinebücher von Thieme
- 20.000ste subito-Bestellung durchgeführt ☰

AKTUELLES

Neues Online-Buch: Complementary and Alternative Therapies and the Aging Population

AUG 03, 2009 08:55VORM.



Complementary and Alternative Therapies and the Aging Population

Edited by: Ronald Ross Watson

Elsevier 2009, 597 Seiten

ISBN: 978-0-12-374228-5

Complementary and Alternative Therapies and the Aging Population ist eines der gut 1.000 Onlinebücher des Verlags Elsevier, welche die Zweigbibliothek Ende 2008 kaufen konnte. In den folgenden Wochen und Monaten wird die ZB Med einige der Bücher und Buchserien exemplarisch vorstellen.

“As the portion of the population identified as “aging adults” rapidly expands, there is increased attention being directed to treatment options beyond those traditionally used in the past. This book presents a detailed review of the health problems occurring with significant frequency in aging adults which have potential to be treated or ameliorated using nutraceuticals as foods and dietary supplements as well as other complementary and alternative therapies. It challenges dieticians and nutritionists to explore the nutritional components in botanical extracts that can have important health promotion benefits and risks to ensure safe consumption. [Amazon]“

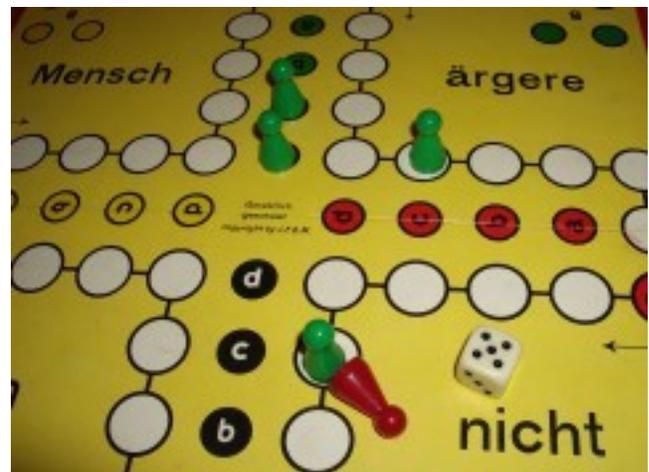
Verwandte Beiträge:

- 1.000 eBooks per Nationallizenz verfügbar
- 20 neue Onlinebücher von Thieme
- 942 Elsevier-Titel: Kollektion von Online-Büchern auf einen Schlag verdoppelt
- 99 Online-Bücher auf ihrem Weg zum Benutzer
- Alle 1.800 medizinischen Online-Bücher 

AKTUELLES

39 Wege zur Bewertung wissenschaftlicher Artikel

AUG 03, 2009 08:24VORM.



In PLoS ONE ist folgender interessanter Artikel zu finden: A Principal Component Analysis of 39 Scientific Impact Measures (Bollen J, Van de Sompel H, Hagberg A, Chute R, 2009 A Principal Component Analysis of 39 Scientific Impact Measures. PLoS ONE 4(6): e6022. doi:10.1371/journal.pone.0006022). Die Autoren diskutieren, wie man die Wirkung von wissenschaftlichen Artikeln messen kann. Sie kommen zu dem Schluß:

Our results indicate that the notion of scientific impact is a multi-dimensional construct that can not be adequately measured by any single indicator, although some measures are more suitable than others. The commonly used citation Impact Factor is not positioned at the core of this construct, but at its periphery, and should thus be used with caution.

Verwandte Beiträge:

- “Eins sein” mit seiner Arbeit an der Workbench
 - BMBF: Neue Datenbank zur Forschungsleistung in Deutschland
 - Die bibliometrische Verblendung
 - English Writing Skills for Scientists
 - Fehler bei den Impact Faktoren 
-